

# Portoerhöhung frühestens im April

**Düsseldorf.** Ab April könnte die Deutsche Post AG höhere Preise für die Briefzustellung verlangen. Die Bundesnetzagentur, die das höhere Porto genehmigen muss, erklärte in einem *Reuters* am Dienstag vorliegenden Schreiben an ihren politischen Beirat, nach ihrem Fahrplan könnten »frühestens zu Beginn des zweiten Quartals 2019 neue Porti eingeführt werden«. Aktuell wird eine Erhöhung von derzeit 70 auf bis zu 80 Cent erwartet. Der Wert soll dann voraussichtlich wieder für mehrere Jahre gelten. Aktien der Post legten am Morgen angesichts der sich abzeichnenden Portoerhöhung um knapp drei Prozent auf 25,63 Euro zu. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/347237.portoerhoehung-fruehestens-im-april.html>